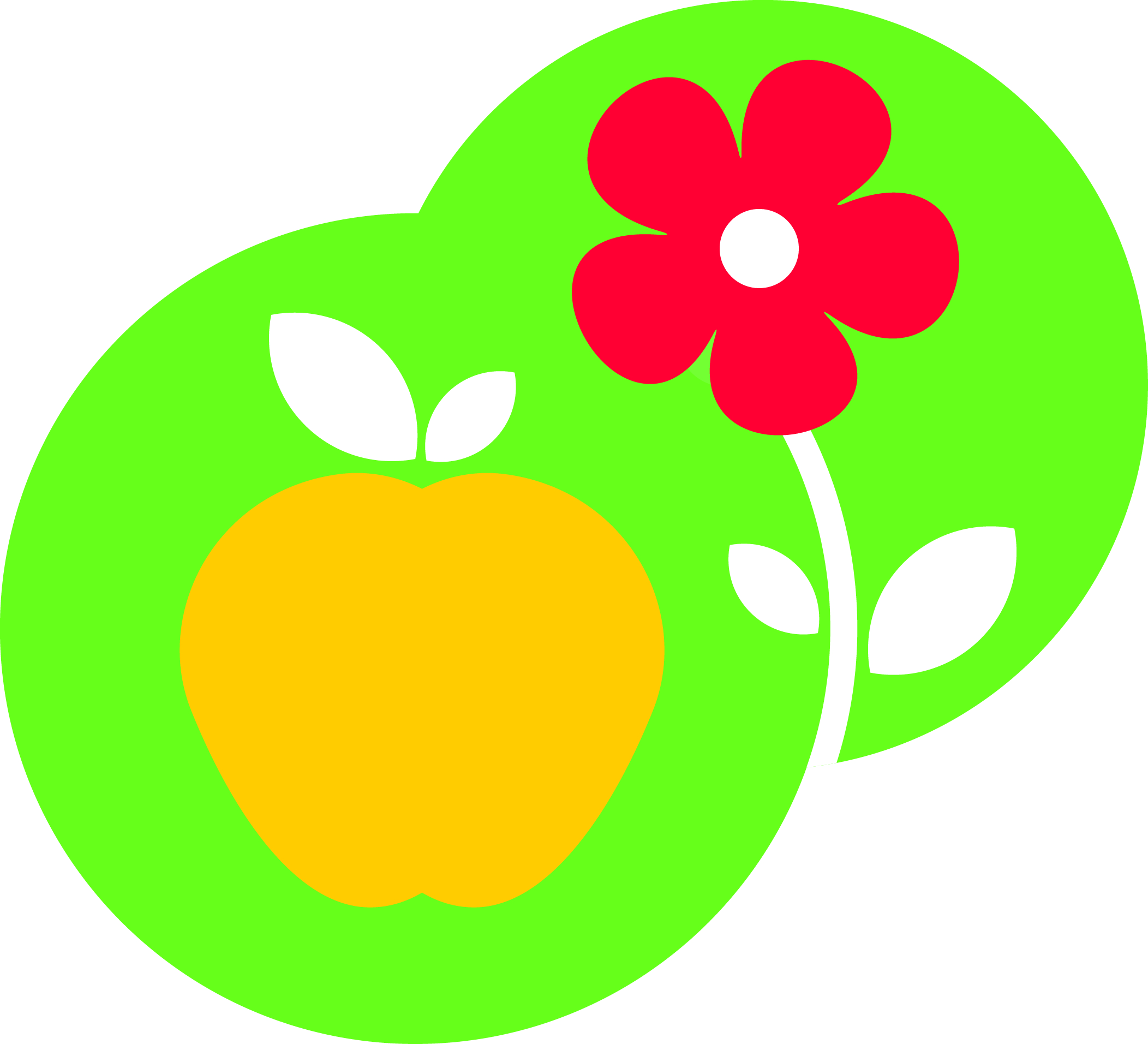
**Obst- und Gartenbauverein Aichwald e.V.**



**Bio-Sammelzertifizierung für Streuobstwiesen**

Grundlegende Voraussetzungen:

Der Obst- und Gartenbauverein Aichwald (OGV) bietet seinen Mitgliedern an, ihre

Streuobstwiesen in einem Sammelverfahren ohne bürokratischen Aufwand

zertifizieren zu lassen. Wer sich an der Sammel- oder Gruppenzertifizierung beteiligen will, muss im Wesentlichen nachfolgende Dinge beachten:

* Der Erzeuger, das ist der Besitzer oder Bewirtschafter (Pacht) meldet **alle** seine Streuobstflächen mit Apfelbäumen unter Angabe

von Gewann, Flurstücksnummer mit Flurkarte oder Luftbildkarte, Größe, Art und Anzahl von Obstbäumen auf einem speziellen Formular beim OGV an.

* Nicht möglich ist, dass ein und derselbe Erzeuger z.B. einen Teil seiner

Flächen mit Apfelbäumen ökologisch und einen anderen Teil konventionell bewirtschaftet; da wäre die Wahrscheinlichkeit der Vermischung von „normalem“ und „Bio-Obst“ zu groß.

* Der Erzeuger schließt einen Vertrag mit dem OGV, dessen wichtigster Punkt ist, dass
* sich der Erzeuger verpflichtet, die angemeldeten Obstflächen nach den

EU-Öko-Verordnungen zu bewirtschaften. **Das heißt vor allem, wenn überhaupt Dünge- und Pflanzenschutzmittel eingesetzt werden, dann nur die für den ökologischen Landbau zugelassenen\*** - diese Bedingung erfüllen so gut wie fast alle Streuobsterzeuger schon bisher und deshalb ist fast immer eine Bio-Anerkennung ohne Warte- bzw. Umstellzeit möglich.

* Für Obst aus Hausgärten wird die Zertifizierung nicht angeboten.
* Wer sich an der Sammelzertifizierung seiner Streuobstwiesen beteiligen will, muss Mitglied beim Obst- und Gartenbauverein sein oder Mitglied werden.
* Abnehmer des Bio-Obstes ist die Beutelsbacher Fruchtsaftkelterei. Diese übernimmt derzeit die durch den Zertifizierer anfallenden Zertifizierungskosten.
* Die beim OGV anfallenden Kosten werden umgelegt auf die Teilnehmer nach Größe der Grundstücke.

Stand 25.02.19

\*Eine Liste der im ökologischen Landbau zugelassenen Pflanzenschutzmittel, die von der Bundesanstalt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit ständig aktualisert wird, ist im Internet unter [**www.bvl.bund.de/infopsm**](http://www.bvl.bund.de/infopsm) abrufbar.